

Repaired
Document

Bleed Through

Soiled Document

Plastic Covered Document

Eisenbahn, Altona-Kieler, König Christian des VIII. Ostseebahn. (Regierungsf.)
Eisenbahn-Commissair: Herr Kanzleirath H. J. G. Mölling. Direction: Herr J. G. Sempert, Fabrikant in Altona, vorstehender Director. Hr. Ed. Dieß in Altona, ausführender Director. Hr. Kammerath Behre in Altona, Protocollführer. Herr Bürgermeister F. D. Wamholz in Altona. Herr Justizrath Feddersen in Kiel. — Am Schlusse des Jahres bildeten den Ausschuss die Herren Th. Reinde, Vorstehender in Altona; Ober-Gerichts-Advocat Stoppel, Stellvertreter des Vorstehenden, in Altona; Ober-Gerichts-Advocat A. Meyer, Protocollführer in Altona; H. W. Lange in Altona; v. Puffan in Altona; P. de Voss in Altona; H. Geese in Altona; J. Baur in Altona; C. Dreher in Altona; Conrad Donner in Altona; F. Marquardt in Altona; Ober-Gerichts-Advocat Ad. Schmitz in Altona; J. Schärmer, Hofbesitzer in Hork; Consul H. Boldmar in Kiel; Consul Schröder in Kiel; Chr. Kruse in Kiel; J. Kienau in Rensburg; Dr. Ahlmann in Kiel; Jaspersen in Kiel; J. D. Meisner in Rensburg; P. W. Paap in Rensburg; Advocat A. Lütgens in Pinneberg; Robert Kayser in Hamburg; Dr. Meyn in Uetersen; W. Haack in Kiel.

Das Personal des Haupt-Bureaus in Altona. Die Herren Vormann, Bureauchef; C. Greus, selbst, Archivar; H. Feder und J. M. G. Severin, Expedienten; Th. Glove, Copist.

a) Technisches Bureau: Die Herren H. Telskamp, techn. Assistent des ausführenden Directors; A. Freyer, Expedient.

b) Betriebskontrolle: Die Herren F. Abel, Betriebskontrolleur; J. Göttsche, erster Revisor; J. Wöbke, zweiter Revisor; Birkmeier, dritter Revisor; E. Duder, Revisionskontrolleur; J. Harms, Holzbauer, Gehäusen; P. Ahmling, Diätarist.

c) Hauptkasse: Die Herren J. A. F. von Einem, Hauptkassirer; C. Hjelmcrone, Buchhalter; W. von Einem, Zahlmeister.

d) Druckdepot und electro magnetischer Telegraph: Die Herren Th. Walter, Telegraphen-Inspecteur; P. Ambrust, Druckdepotverwalter und Telegraphist. — Bracker, Bureauclavier.

Das Bureau ist geöffnet: Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 4—7 Uhr. — Das auf dem Altonaer Bahnhof fungierende, in Altona und Otensen wohnhafte Betriebs-Personal ist folgendes:

1. Bahn-Personal. C. Bartels, Bahn-Ingenieur, Th. Scher, 2ter Ingenieur; Bod. Assistent; D. Heldmann, erster Bureauclavier; Petersen, zweiter Bureauclavier.

2. Beim Maschinenwesen Angestellte. Die Herren H. Nollau, Maschinenmeister, Reineke, Hermann; F. Kinné, Rechnungsführer; C. Schröder, Werkführer; D. Greve, Materialausgeber.

3. Bahnhof-Personal. Herren Köhler, Bahnhofsverwalter; Könnig, Assistent; C. Kengsch, Gerath-Expeditur; M. Jacobi, Güter-Expeditur; Dehlers Assistent desselben; Brinckfeldt, Krämer, Gehäusen in der Güterexpedition. Preuß, Dabelstein, Niedemann, Martens, Semmelhack, Stöck, Weiss, Banderup, Stöckling, Wilsch, Harber, Hinz, Schacht, Paulsen I., Paulsen. — Gutschan, Billetteur, Harp, Gehäusen. — A. M. W. Meyer und Saggau, Bediensteter. Schmidt und Vollbrecht, zweite Bediensteter. Münster, Suhr, Schürmeier, Harbst. — Kahren, Portier. Engelbrecht, Preß, Laffen, Weidenwälder. J. H. Wulst, Simonson, C. Stöckhaas, J. F. Meyer, A. R. G. Schneider, Holt und van der Weide, Kofferträger. — H. H. Knüppel, H. Thilfen, Homann, Rissen, H. Harber, Köhner, Haase, Seider, Wischmann, Packer. — J. Harber, L. Harber, Bind, Hinz, Mattke, M. Rissen, Germer, Stäven, Gierbrock, Witt, Döl, Lange, Christensen und Lütz, Reservepacker, Schneider, Nachtwächter.

4. Personal des Unai-Betriebes. C. Möller, Aufseher; Kuhlmann, Maschinist; Meier, Heizer; Böhle, Schlitzenmeister.

5. Fahr-Personal. Herren Hüfner und Schmidt, Oberkassirer. Schult, Kammer, Gütrow, Schwarz, Lindenberg, Perper, Vormann, Hingst und Klügling, Buchmeister; Locomotivführer: Hartmann, P. Meyn, Beers, Heinemann, Thormählen, Förster, Stamer. Heizer: Rehrmann, Schröder, Gierling und Kater. Schaffner: Boll, Dittell und Vargsteth. — Zug-Schlosser: König, Müller, Engel, Struwe, Dietrich und Niederhoff. (Der Bahnhof liegt am Ende der Palmaille vor Otensen). Eisenbahn-Fahrplan und Taxen siehe „Gemeinnütziges“ Abschnitt VIII.

Entbindungs-Hehr-Anstalt. Nordstraße 8, wurde errichtet 1714, 1812 zur königlichen Anstalt erhoben. Direction: Der Oberpräsident. Patron; der Polizeimeister als Chef der städtischen Armenverwaltung. Hr. Dr. C. F. Nagel, C. v. D., D. M., Conferenzrath, Stadtphysicus, Lehrer an der Anstalt. Provisoren: Herr F. G. Dieckhaus, R. v. D., und Herr F. E. Badmer. Frau Lundquist Ww., conf. Kath. Wöchnerin und Ober-Gebamme.

Ettlinger-Verein. Derselbe wurde bei der am 28. April 1861 stattgefundenen 25jährigen Amts-Jubiläumfeier Sr. Ehrenwürden des Herrn Oberabbaters J. A. Ettlinger begründet. Zweck des Vereins ist die Verbesserung unbemittelter Schulkinder, sowie nach deren zurückgelegtem Schulalter auch für deren weitere Ausbildung bezw. Unterstützung zu sorgen. Die Kosten werden durch freiwillige Beiträge der Mitglieder bestritten.

Alljährlich erhalten die Knaben vor Ostern und dem israelitischen Neujahrsfest, bezw. Sommer- und Winteranzüge, gleichzeitig erhalten die Knaben und Mädchen je zwei Paar Schuhe; wöchentlich werden dieselben in der Schule gewechselt und die defecten zur nächsten Woche ausgebeßert. Seit dem Bestehen des Vereins sind von demselben 118 Winter- und Sommergarderoben, wie auch mehrere Gestrümandenanzüge und 595 Paar Schuhe vertheilt worden.

Der Verein wird durch einen Herren-Vorstand und ein Damen-Comité vertreten.

Der Vorstand besteht aus den Herren: Dr. J. Cohen, Präses; J. Philipp, Vicepräses; C. Muef, Secretär; M. Wiener, Cassirer; J. M. Gohn, A. Möller und M. Riemann, Beisitzer. Das Damen-Comité: Die Frauen Oberabbaterin C. Ettlinger, C. Goldschmidt, R. Liepmann, F. Waburg und Fräulein C. Marcus.

Der Familien-Verein wurde am 18. September 1857 gegründet. (feiert sein Stiftungsfest am 23. Oct. eines jeden Jahres), und bezweckt durch Musik, Gesang, Declamation, Tanz u. dgl. m., durch die Mitglieder und deren Familien-Angehörige ausgeführt, denselben ebenso interessant als bildende Unterhaltungen zu verschaffen. Als Mitglieder können Familienväter und als selbständig zu betrachtende alleinstehende Herren von unbescholtenem Lebenswandel und sittlicher Bildung aufgenommen werden. Sich hier zeitweilig aufhaltende Fremde können zu den Unterhaltungen des Vereins unentgeltlich eingeführt werden, jedoch darf ihr Aufenthalt hieselbst sich nicht über 4 Wochen erstrecken. Bei

längerem B
alobann die
betragt jäh
Herrn Sena
Beyer, präsi
stent, Cassi
— Annahme
Vote des B
seine neue
die Winterfe

Feuer
Vorstand:
Etemen, E
richts-Abvoc
ist Blücherst.

Feuer
trag nimmt
von Feuerun
übermitteln.
M. Wiener,

Feuer
seit Anfang
Bachmann/
seht. Die
in den B
in den B
in den B
Die F
wende man
Mannschaft.

Firm
angeordnet
und ist an
taillisten, se
Die G

Für die De
gabe § 1
wegen
wegen
Für die De
Für die An
nach Ma
Für Deposi
Nachgabe
Für die An
nach Ma
Die I
den für die
herkömmlich

Frau
Adolph: E
jetzigen W
fl. Gärtner
gr. Freihei
Hr. Wegen

Frau
Anhangung
Beitrag be
Gärtler G
Frau Jenn

Ges.
Herr Ober
Bürgermei
Senator L
Betriebs-
Das Adm
Die I
(Maffert)
Wett-Plan
und Ausbe
Hauptkriter